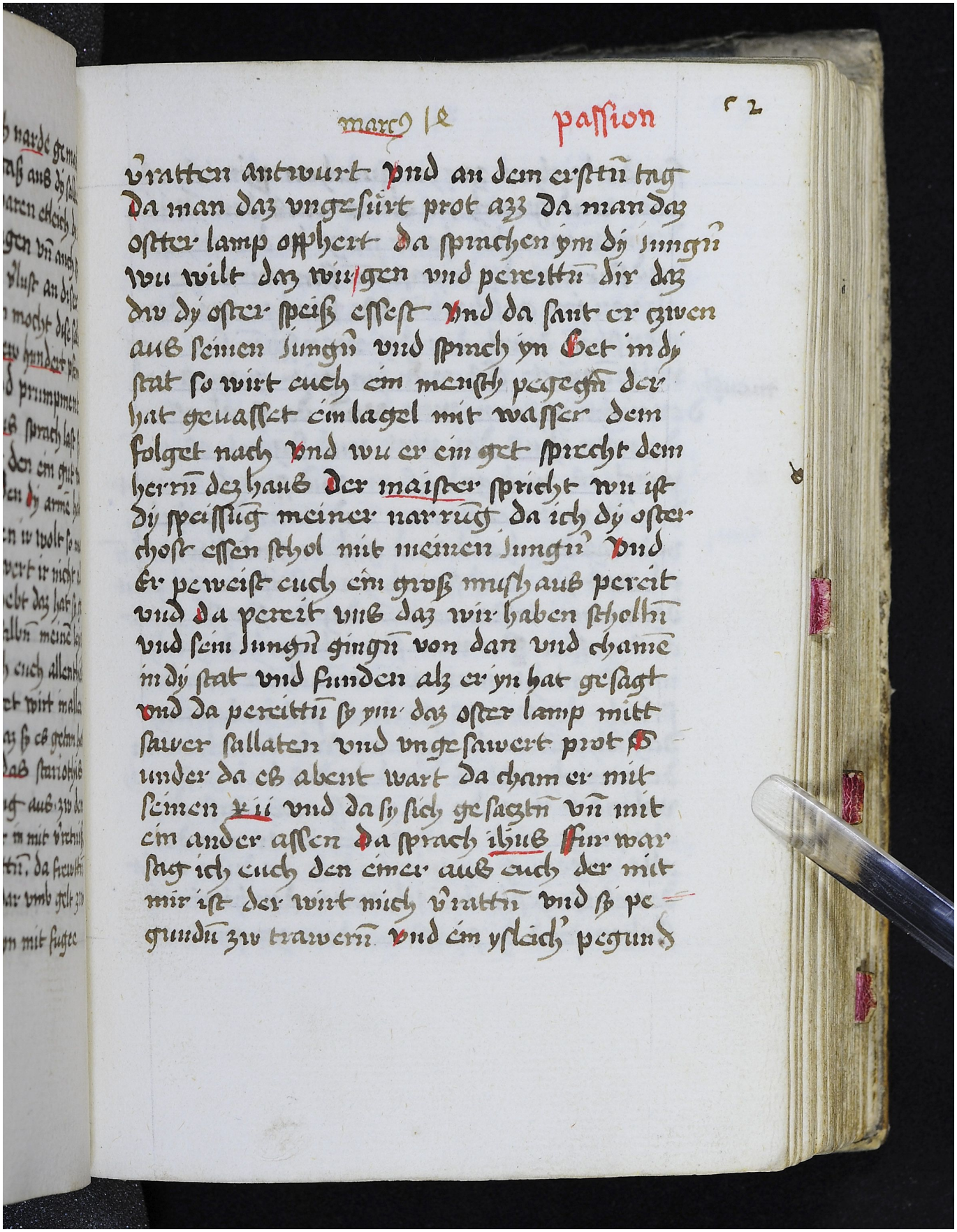
'MELKER EVANGELIEN'. JOHANNES VON SPEYER. GEBETE. KAPITELOFFIZIUM
Melk, 4. Jahrzehnt 15. Jh. Seite 102r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37886
Copyright: Melk, Benediktinerstift



v̄ratten antwurt Vnd an dem erstn̄ tag
Da man daz vngesurt prot azz Da man daz
ostter lamp opphert da sprachen ym dy jungn̄
wu wilt daz wir/gen vnd pereittn̄ dir daz
dw dy oster speiß essest Vnd da sant er czwen
aus seinen jungn̄ vnd sprach yn Get in dy
stat so wirt euch ein mensch pegegn̄ der
hat geuasset ein lagel mit wasser dem
folget nach Vnd wu er ein get sprecht dem
herrn̄ dez haus Der maister spricht wu ist
dy speissung meiner narrung da ich dy oster
chost essen schol mit meinen jungn̄ Vnd
Er peweist euch ein groß mushaus pereit
vnd da pereit vns daz wir haben scholtn̄
vnd sein jungn̄ gingn̄ von dan vnd chamē
in dy stat vnd funden alz er yn hat gesagt
vnd da pereittn̄ sy ym daz oster lamp mitt
sawer sallaten vnd vngesawert prot S
under da es abent wart da cham er mit
seinen xii vnd da sy sich gesaztn̄ vn̄ mit
ein ander assen da sprach ihus Fur war
sag ich euch den einer aus euch der mit
mir ist der wirt mich v̄rattn̄ vnd sy pe
gundn̄ zw trawern̄ vnd ein ysleich pegund